

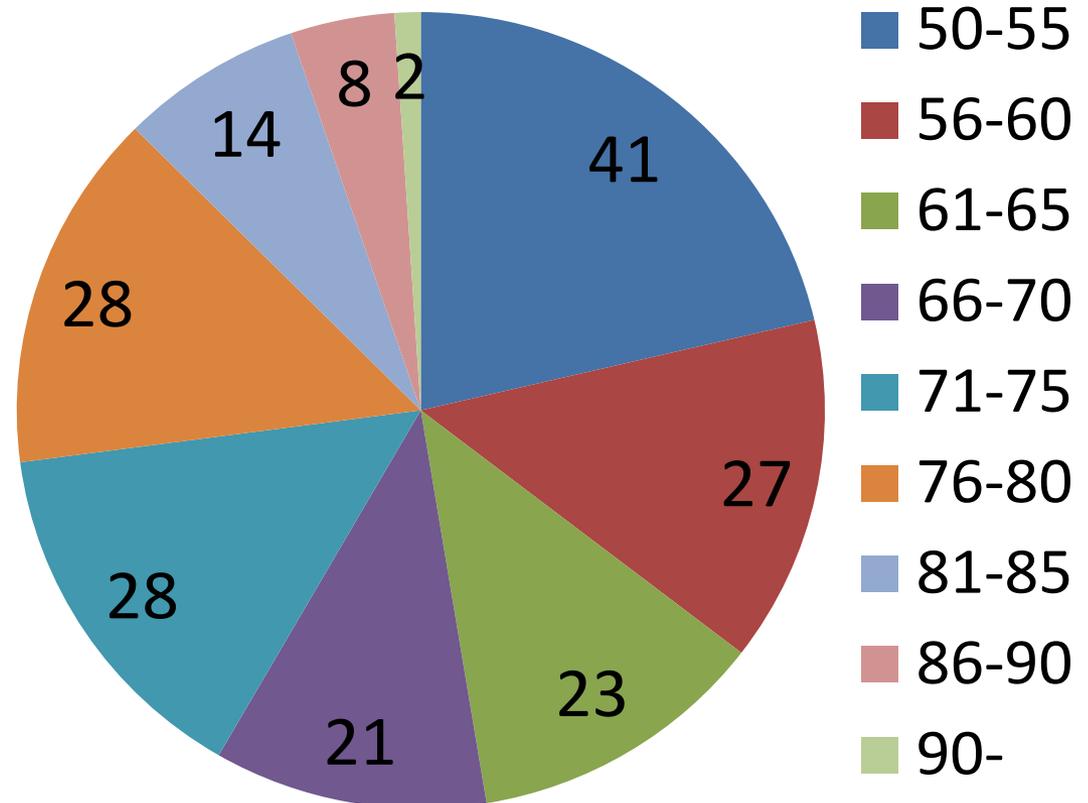
Älter werden in der Stadt Stadtprozelten



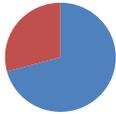
- Befragt wurden die Jahrgänge 1922-1965
- Verteilte Fragebögen 657

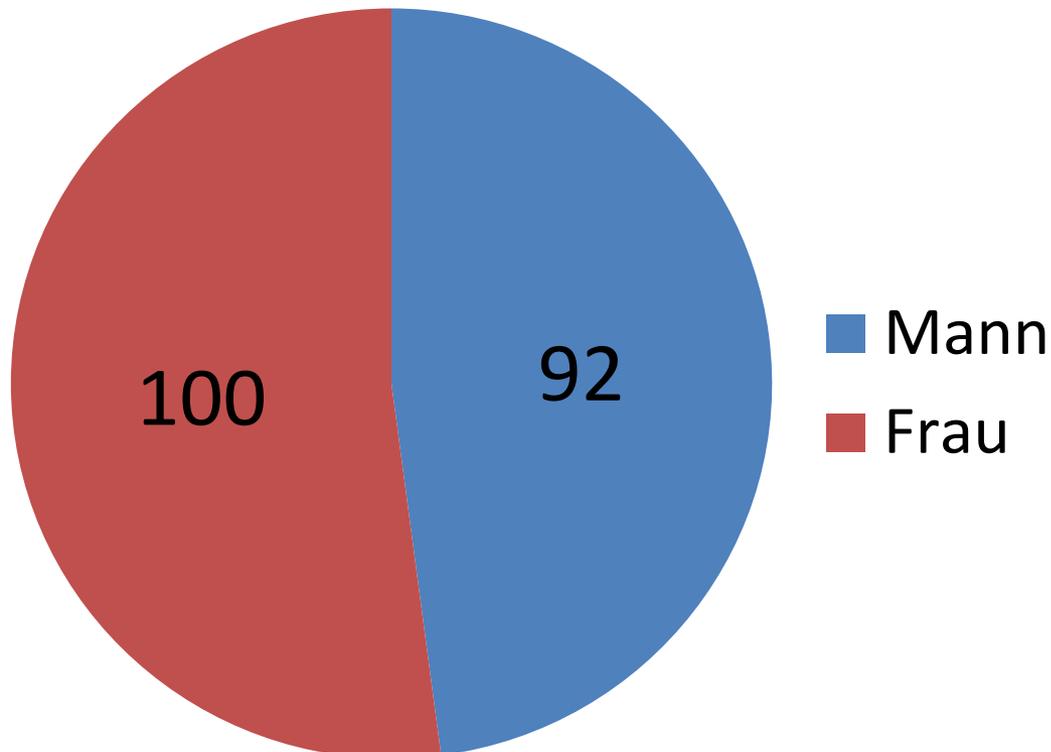
Rückantworten 192 ($\cong 29\%$ )

Altersstufen



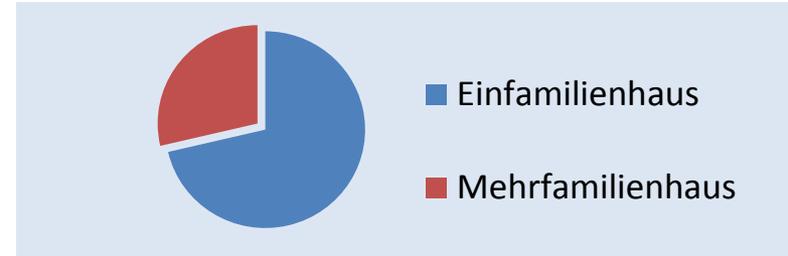
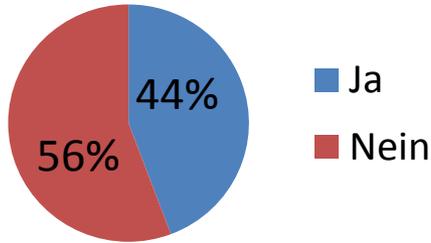
- Befragt wurden die Jahrgänge 1922-1965
- Verteilte Fragebögen 657

Rückantworten 192 ($\cong 29\%$ )



Wohnsituation

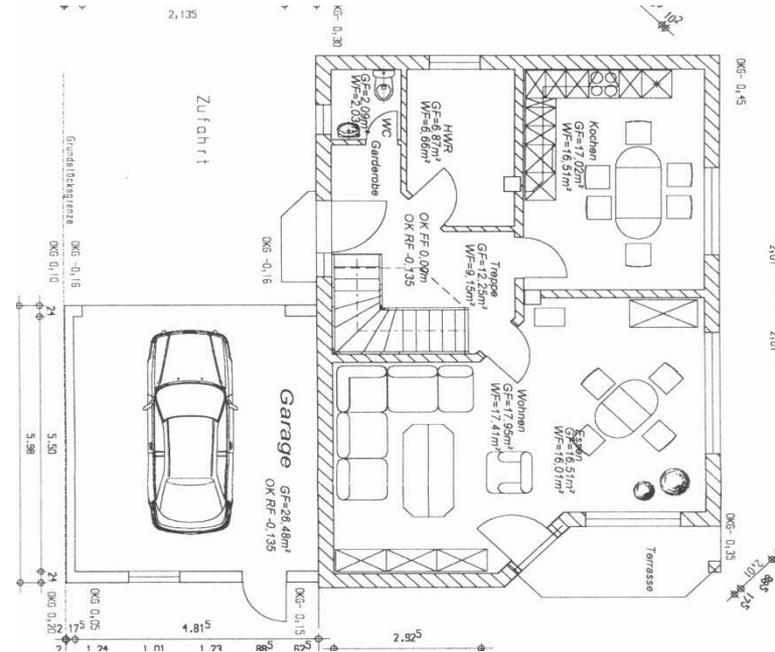
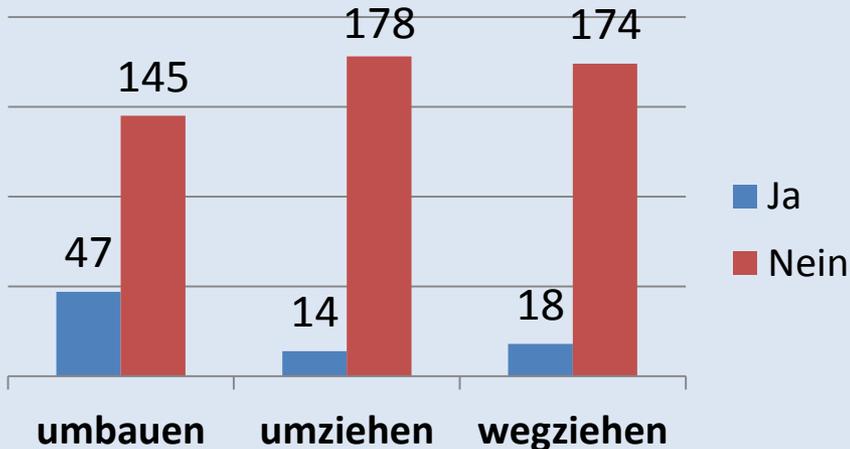
Ist Ihre Wohnsituation "altengerecht"?
(ebenerdig, keine Barrieren, usw.)



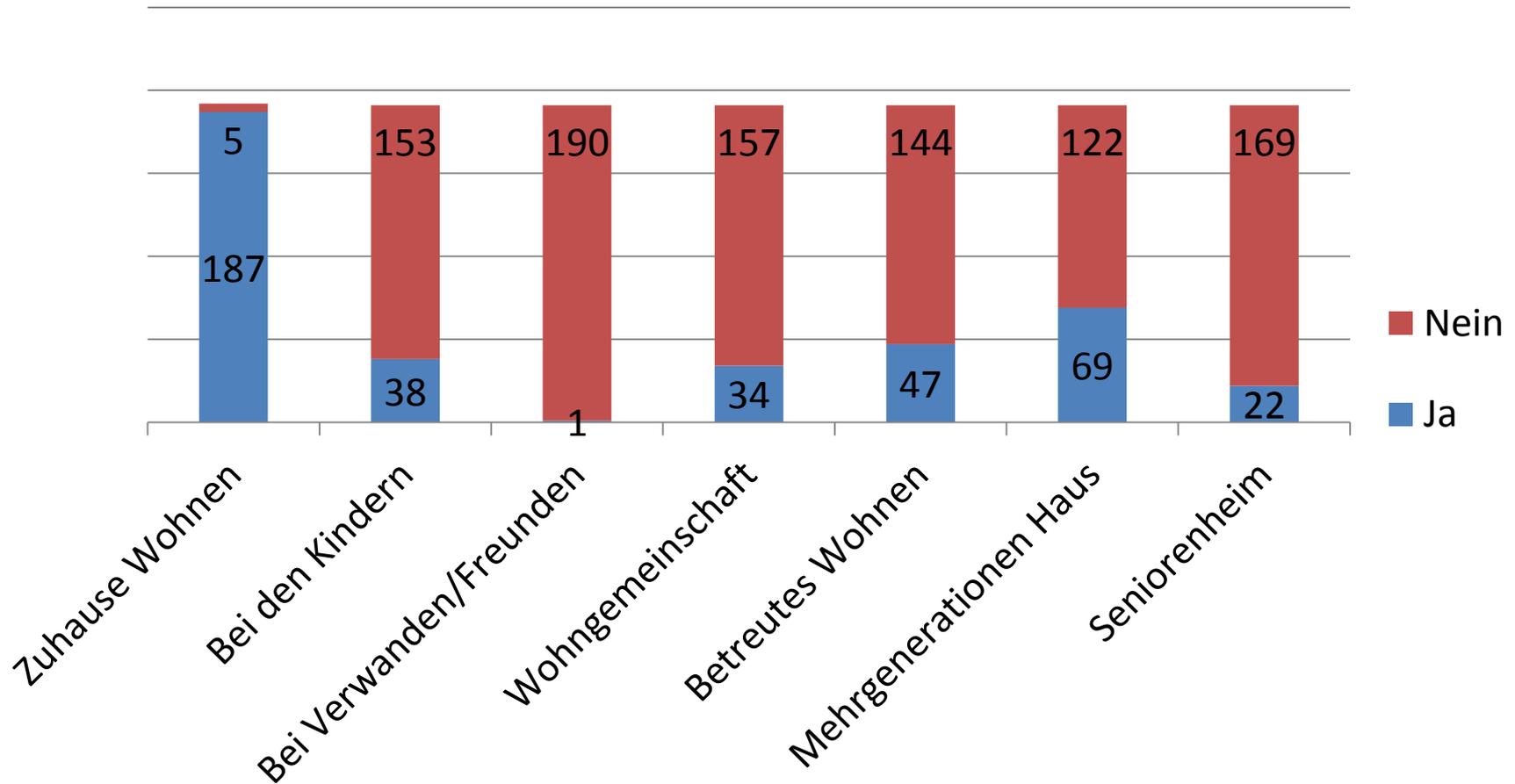
Was soll anders sein?

Wohnen auf einer Etage, breitere Türen, keine Bodenschwellen, keine Treppen, Treppenlift einbauen, Bad umbauen

In den nächsten Jahren möchte ich:



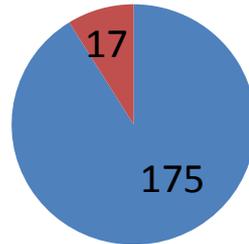
Welche Wohnsituation bevorzugen Sie für das Altern, auch für den Fall, dass Sie Hilfe und Betreuung benötigen



FAZIT: Zuhause wohnen bleiben, gegebenenfalls mit einer 24 Stunden Betreuung/Pflegekraft

Mobilität

Haben Sie ein Auto?

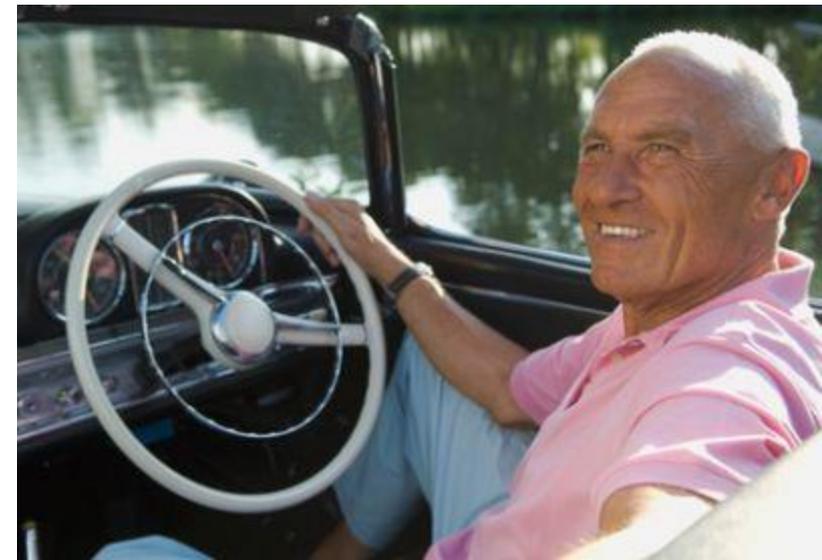
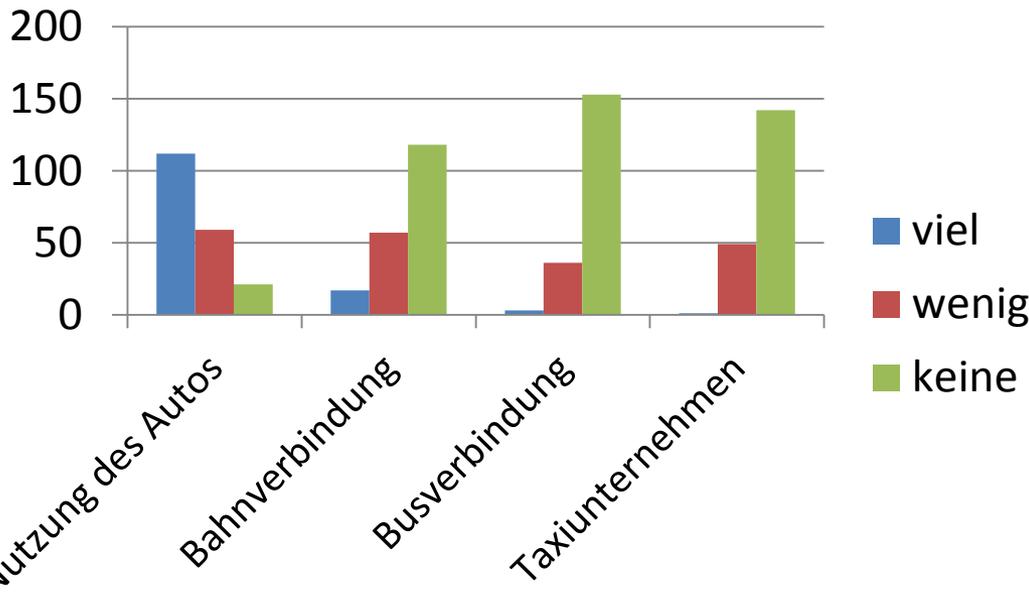


- Ja
- Nein

Ab ca. dem 85 Lebensjahr wird kein PKW mehr benutzt.

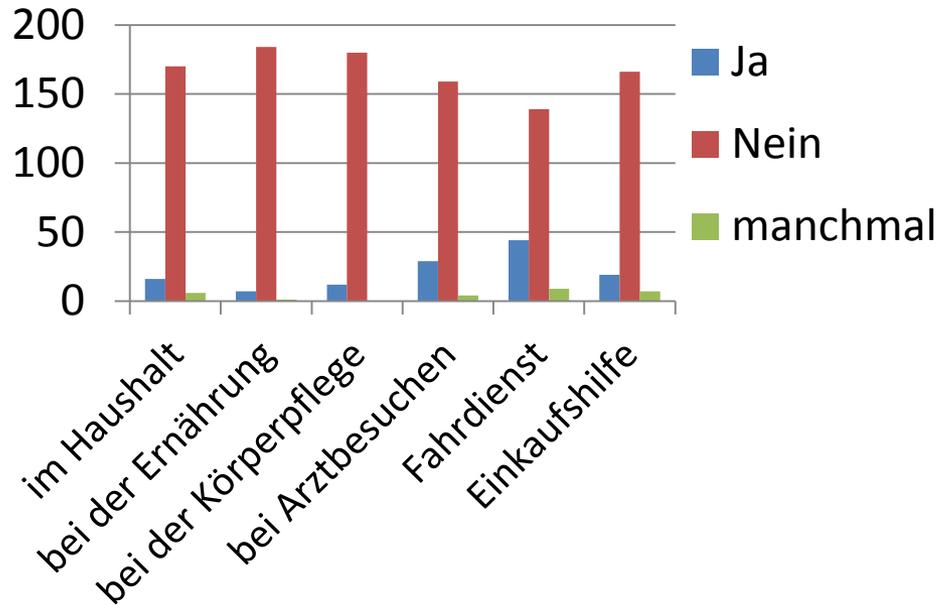


Personen die öffentliche Verkehrsmittel Benutzen, finden die Verbindungen und Angebote für ausreichend.



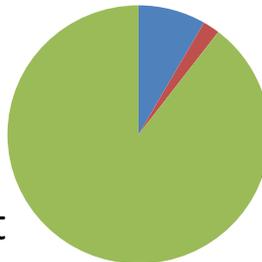
Versorgung

Brauchen Sie derzeit Unterstützung?

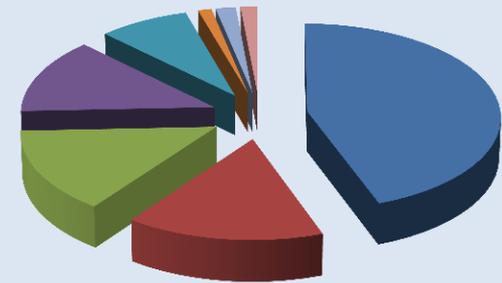


Falls Sie Unterstützung benötigen, aber nicht bekommen: Woran liegt es?

- Aus Kostengründen
- Ansprechpartner nicht bekannt
- Erledige meine Sachen noch selbst



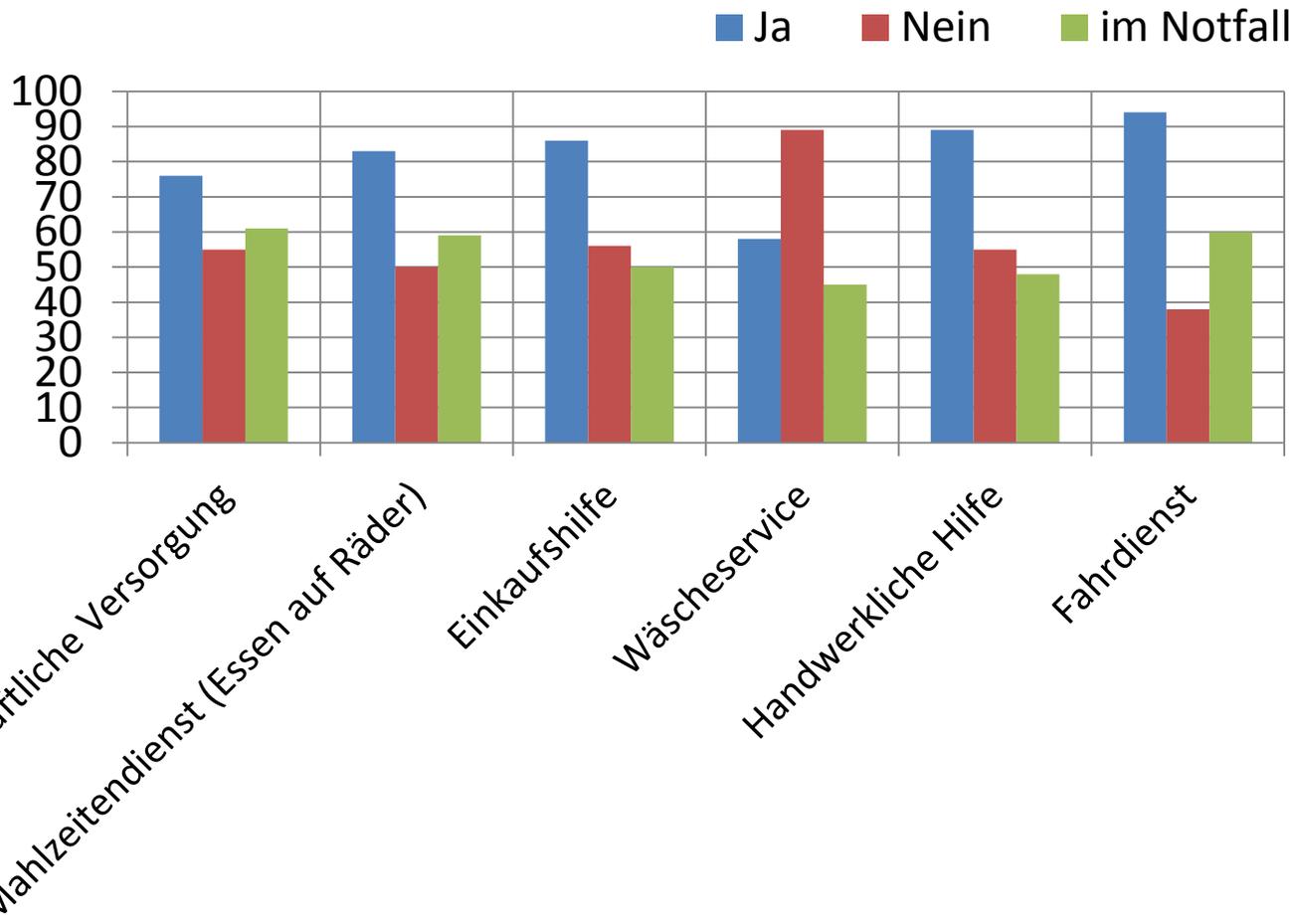
Wer hilft Ihnen?



- (Ehe-) Partner/in
- im Haus lebende Kinder, Verwandte
- außerhalb lebende Kinder, Verwandte
- Nachbarn, Freunde, Bekannte
- Sozialstationen
- Private Pflegedienste
- Essen auf Rädern
- Tagespflege (Am Gräulesberg)

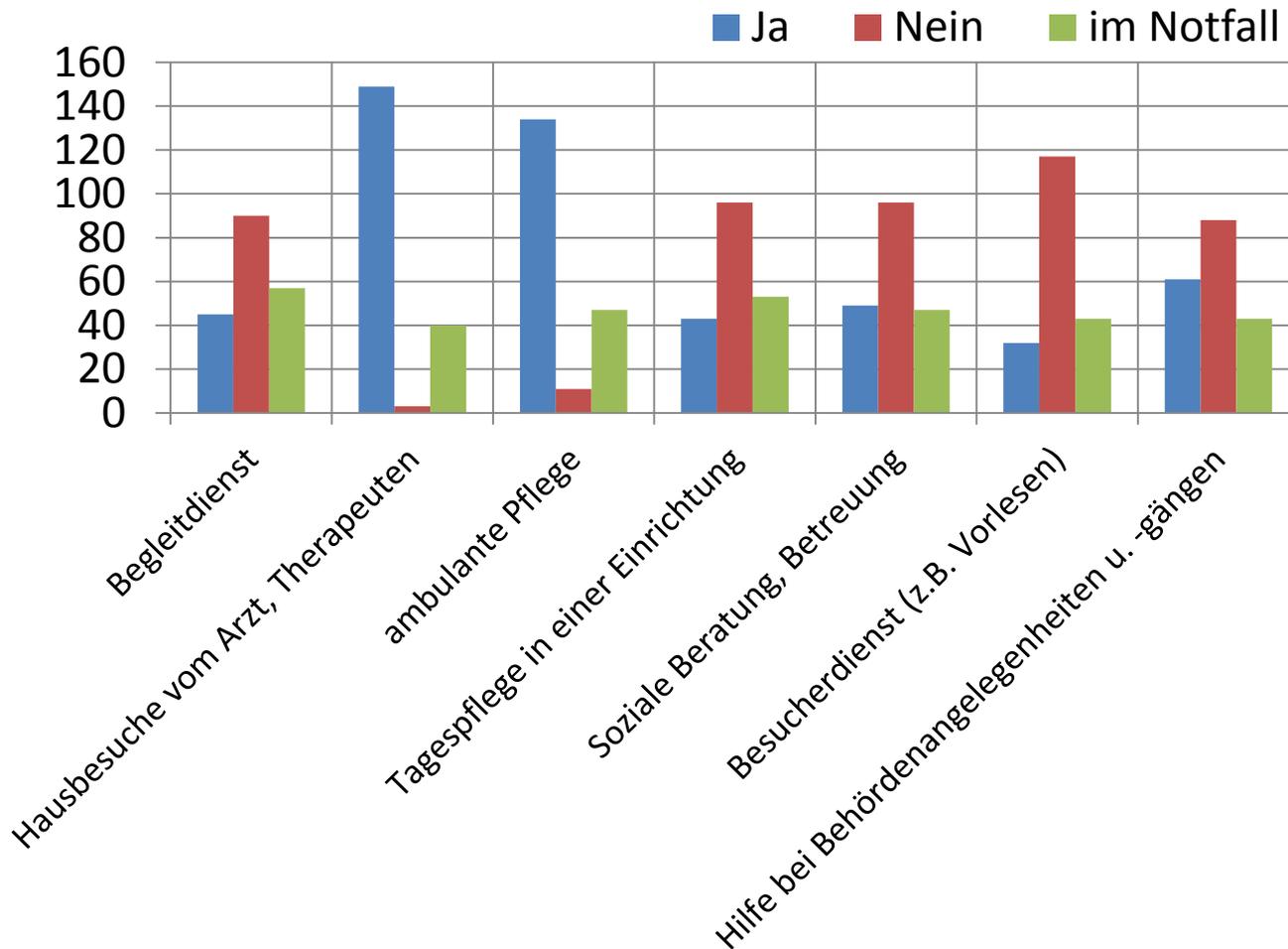
Versorgung

**Gesetz den Fall, Sie sind nicht mehr mobil wie jetzt:
Welche Angebote möchten oder würden Sie nutzen?**



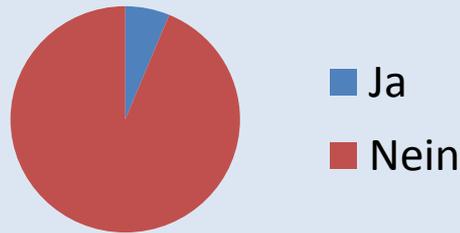
Versorgung

**Gesetz den Fall, Sie sind nicht mehr mobil wie jetzt:
Welche Angebote möchten oder würden Sie nutzen?**

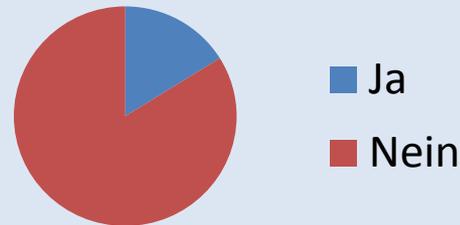


Soziale Kontakte, Freizeitgestaltung

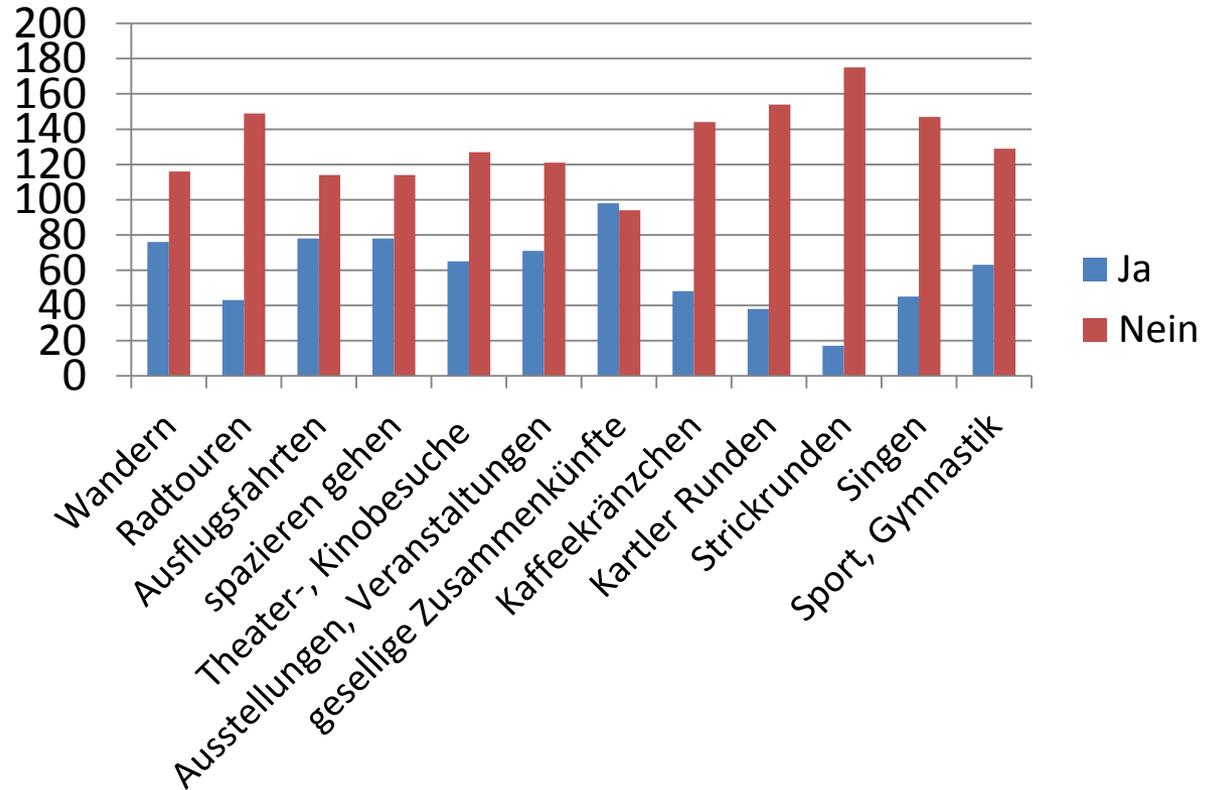
Fühlen Sie sich einsam?



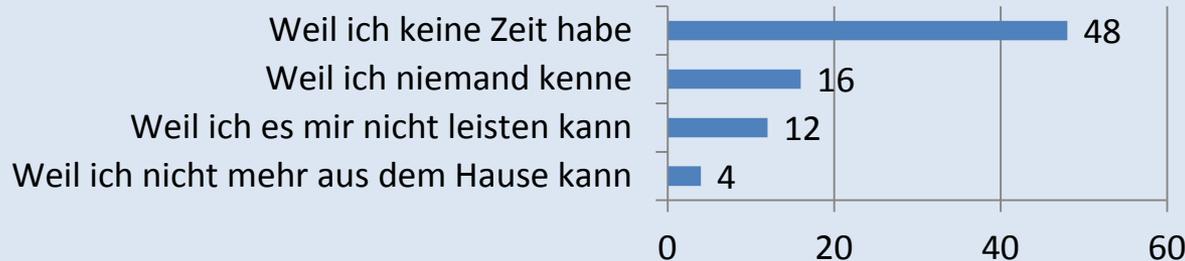
Wünschen Sie sich mehr soziale Kontakte?



Was würden Sie mit Gleichgesinnten gerne unternehmen?



Warum machen Sie es nicht?

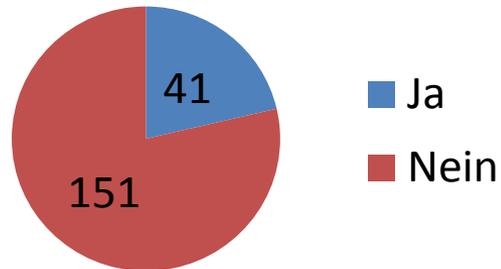


Weitere Gründe

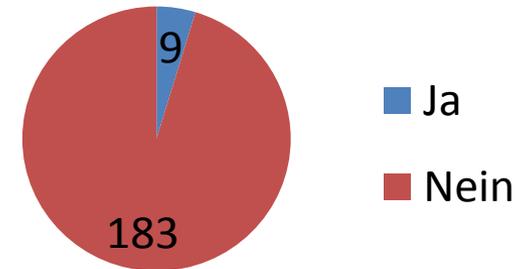
- Keine Lust habe.
- Angebote fehlen.
- Fahr- und Abholservice fehlt.
- Aus Altersgründen.

Persönliches bürgerschaftliches Engagement im Gemeindebereich

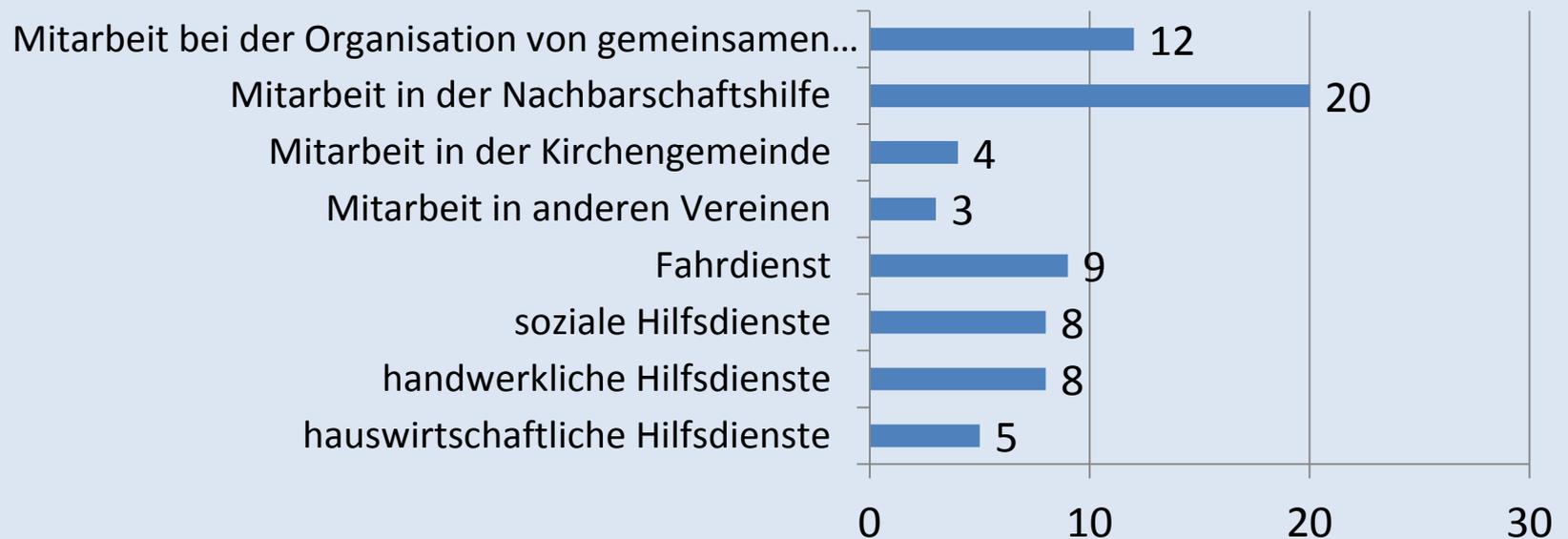
Würden Sie sich gerne bürgerschaftlich in der Gemeinde engagieren?



Wenn ja, würden Sie sich noch mehr engagieren?



Wo würden Sie sich gerne engagieren?



Was sie uns sonst noch mitteilen wollen.

- Leider fehlen manche Angebote
- Gehwege sind oft nicht begehbar für Rollatoren und gehbehinderte Menschen
- Altstadt soll erhalten werden
- Fragebogenaktion ist als „sehr gut“ bezeichnet worden



Vielen Dank



Stadt Stadtprozelten
April 2015